

## Auslandspraktikum Guildford

Am 23. September 2017 startete unser 3-Wöchiges Abenteuer Guildford.

Wir trafen uns in Basel und flogen von dort aus nach London Gatwick . Als wir in Gatwick ankamen, wurden wir mit einem Bus nach Guildford gefahren. Mit etwas Verspätung kamen wir an der Universität an, an der auch schon unsere Gasteltern warteten.

Meine Gastmutter war sehr nett und bereitete mir gleich einen Tee und einen leckeren Snack zu.

Sie lief mit mir durch Guildford und zeigte mir alle interessanten/ wichtigen Orte ( z.B Wetherspoons Pub, Guildford College, Bahnhof..)

In meiner Gastfamilie gab es jeden Abend um ca. 19.00 Uhr Abendessen.

Meine Gastmutter kochte sehr lecker und international wie z.B Lasagne, Spaghetti mit Garnelen, Kartoffeln, Gemüse....und immer einen grünen Salat dazu.

Das Abendessen war definitiv jeden Abend mein Highlight ;)

Am ersten Sonntag fuhren wir für unser Kulturprogramm mit dem Zug ca. 60 Minuten nach London.

Zuerst machten wir eine Sightseeing Tour mit dem Hop on- Hop off Bus, wodurch wir schon viele Sehenswürdigkeiten sahen.

Danach besuchten wir den Shard Tower London, von dort aus hatten wir eine atemberaubende Aussicht über London.



Aussicht Shard Tower, London

Shard Tower, London

London Eye

Und schon ging es los mit unserem ersten Tag im Guildford College. Um den Stand unserer Englischkenntnisse zu überprüfen, machten wir zuerst einen kleinen Einstufungstest. Unsere College Tage waren abwechslungsreich. Unsere Lehrerin gab uns verschiedene Vokabeln und wir sprachen über verschiedene Themen wie z.B Werbung und Marketing, und führten Gruppenarbeiten und kleine Präsentationen durch.

Von Dienstag bis Freitag arbeiteten wir in unserer zugeteilten Arbeitsstelle. Ich habe an der University of Surrey im Accommodation Service gearbeitet.

Das ist eine große Abteilung, die für die ganzen Unterkünfte der Studenten zuständig ist.

Meine hauptsächlichen Aufgaben waren:

- die alten Ordner zu digitalisieren
- Post und Pakete der Studenten entgegen zu nehmen und den Studentennamen auf Richtigkeit zu überprüfen und in das jeweilige Namensfach zu legen
- Studenten Daten in Excel aktualisieren
- wichtige Dokumente laminieren
- Inventarformulare mit Beschädigungen des Studenten Zimmers überprüfen
- Fahrkarten der Studenten drucken und ausgeben

Nach der Arbeit trafen wir uns meistens in einem Pub, um den Feierabend zu genießen. Die Wochenenden hatten wir zu unserer freien Verfügung. Meistens verweilten wir in Guildford und besuchten verschiedene Restaurants, Pub's und Einkaufsläden. Einmal gingen wir als kleinere Gruppe nochmal nach London.



Straßen von Guildford



Guildford Innenstadt



University of Surrey Arbeitsplatz

### Fazit:

Trotz meiner anfänglichen Bedenken bin ich heilfroh, dass ich diese Chance genutzt habe.

Auch wenn du nicht jedes Wort wusstest oder verstanden hast, konntest du dich trotzdem gut und verständlich unterhalten.

Nach ein paar Tagen denkst du gar nicht mehr daran, ob der Satz, den du gerade ausgesprochen hast richtig oder falsch ist, du sprichst einfach drauf los. Du wirst definitiv selbstsicherer im Englisch sprechen. Zudem lernst du viele neue Leute kennen, bekommst einen umfangreichen Einblick in die Arbeitswelt eines anderen Landes und gehst mit vielen schönen Erinnerungen und Eindrücken wieder nach Hause.

Wenn ihr die Chance bekommt, kann ich euch nur raten: Nutzt die Chance auf jeden Fall !!! 😊

Julia Zipfel